xl print agentur | Datenblatt Digitaldruck

Technische Anforderungen für die Anlieferung Ihrer Druckdaten

MTex Goetz + Goetz Warenhandelsgesellschaft mbH
xl print agentur
Barmbeker Straße 16
22303 Hamburg
info@mtex.de | 040-2707960 | www.mtex.de

Für ein zuverlässiges und fehlerfreies Druckergebnis, empfehlen wir Ihnen Dateien möglichst entsprechend den folgenden Vorgaben anzulegen.
Vielen Dank!

Bitte lesen Sie insbesondere den Hinweis zu KI- und Drittprogramm-Dateien auf Seite 2

Dateiaufbau allgemein	
Bevorzugtes Dateiformat	Druckfähige PDF, möglichst PDF/X-3 - alternativ JPG oder TIFF
Anlageformat	Endformat im Maßstab 1:1 - Bei großen Formaten 1:2
Druckmarken	Keine Schneide- oder Passermarken und keinen Rahmen auf dem Endformat anlegen
Schriften	Schriften vollständig in Pfade umwandeln
Transparenzen / Ebenen	Komplexe Transparenzen, Effekte und Ebenen vermeiden. Auf eine Ebene reduzieren.

Beschnitt und Sicherheitsabstand	
Beschnitt	Druckdaten mit umlaufend 1 cm Beschnitt anlegen
Sicherheitsabstand	Wichtige Texte und Logos möglichst mindestens 5 cm vom Rand entfernt platzieren
Ösen / Randverstärkung	Wichtige Elemente mindestens 5 cm vom Rand entfernt halten

Farben und Bilder	
Farbraum	CMYK Farbraum ISO Coated v2 oder ISO Coated FOGRA39. RGB kann zu deutlichen Farbabweichungen führen.
Auflösung	Min. 72 bis max 150 dpi im Endformat. Je nach Motiv und Betrachtungsabstand sind bei großen Motiven oft auch 50 dpi ausreichend.
Sonderfarben	Pantone/HKS, als Sonderfarben anlegen
Schwarz	maximal: 60c / 50m / 40y / 100k anlegen
Graustufen	In 4c wandeln

Dateibenennung und Übermittlung	
Dateiname	Kurze, eindeutige Namen ohne Sonderzeichen. Endmaß und ggf. Stückzahl angeben.
Datenversand	Bis ca. 10 MB per E-Mail, größere Dateien per Download-Link (z.B. swisstransfer.com) oder Cloud-Freigabe an info@mtex.de

Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung das Endformat, Material, Stückzahl und die gewünschte Weiterverarbeitung an.

Achtung: Mit KI erstellte Druckdateien

Besondere Risiken bei KI-generierten Dateien/PDFs aus ungeeigneten Programmen:

Druckdaten, die mit künstlicher Intelligenz (KI), Office-Anwendungen, Online-Editoren oder Drittprogrammen erstellt werden, sind oftmals nicht für die professionelle Druckvorstufe ausgelegt.
Auch wenn diese Dateien auf dem Bildschirm einwandfrei aussehen, kann es zu gravierenden Druckabweichungen kommen.

Mögliche, vorab von uns nicht sicher erkennbare Fehler

Fehlende Bildbereiche	Einzelne Objekte, Texte, Transparenzen oder sogar ganze Motivbereiche werden nicht gedruckt
Abweichende Farben	Farben können stark verändert, falsch interpretiert oder nicht ausgegeben werden
Ursachen	Unter anderem fehlerhafte Transparenzen, Masken, Ebenen, Schriften, Farbprofile oder PDF-Strukturen
Sichtprüfung	Eine korrekte Bildschirmansicht oder ein normales Öffnen der PDF ist kein Nachweis für eine fehlerfreie RIP-Verarbeitung

Verantwortung für angelieferte Druckdaten: Der Auftraggeber ist dafür verantwortlich, vollständige, technisch geeignete und druckfähige Dateien bereitzustellen. Unsere übliche Eingangskontrolle ist keine vollständige technische Prüfung aller Objekte und kann versteckte Fehler nicht zuverlässig erkennen.
Eine ausdrückliche Zusage zurvollständigen Datenprüfung erfolgt nur bei gesonderter Vereinbarung.

Kostenrisiko bei fehlerhaften Kundendaten: Soweit ein fehlerhaftes Druckergebnis auf ungeeignete oder fehlerhafte vom Kunden gelieferte Druckdaten zurückzuführen ist und die xl print agentur den Fehler nicht zu vertreten hat, trägt der Auftraggeber das Risiko sowie die vereinbarten Druckkosten. Eine kostenfreie Neuproduktion ist in diesem Fall nicht geschuldet. Eine erneute Produktion wird gesondert berechnet.
Gesetzliche Rechte bei von der xl print agentur verursachten Produktionsfehlern bleiben unberührt.

Unsere Empfehlung: Exportieren Sie Druckdateien und vor allem Druck-PDFs möglichst aus professionellen Grafikprogrammen mit geeigneten PDF/X-Einstellungen. Prüfen Sie die exportierte Datei auf Vollständigkeit, Schriften, Farben und Transparenzen. Bei Unsicherheiten empfehlen wir vor einer größeren Produktion einen gesondert vereinbarten technischen Datencheck oder einen kostenpflichtigen Probedruck.

Weitere Anforderungen und typische Fehlerquellen

Konturschnitt	Geschlossene Vektorkontur als Vollfarbe namens "cutkontur" in 100% Magenta mit 1 pt Strichstärke anlegen. Mehrere Konturen dürfen sich nicht überlappen. Schriften und andere Elemente dürfen nicht zu klein sein.
Weißdruck	Weiße Druckelemente als Vollfarbe namens "white" in 100% cyan anlegen.
Mehrteilige Motive	Gesamtmotiv sowie eine Skizze der Aufteilung mit Einzelmaßen bereitstellen.
Häufige Fehler	RGB-/CMYK-Konvertierungen, fehlende Schriften, ungeeignete Auflösung, Überdrucken, Transparenzen und zu geringer Randabstand.
Freigabe-PDF	Dient der Sichtkontrolle von Inhalt und Layout, ist aber nicht farbverbindlich und keine Garantie für technisch fehlerfreie Druckdaten.

Material- und verfahrensbedingte Maß- und Farbabweichungen sind möglich. Besondere Farbansprüche, Toleranzen und verbindliche Muster müssen vor Auftragserteilung abgestimmt werden.

Fragen zur Datenanlage?
Telefon: 040-2707960
E-Mail: info@mtex.de